

LANDES KONZERTE 2023/24

ALTE MUSIK / SONNTAGSMUSIK / VOKAL. ISEN



KALENDER 2023/24

VORWORT

- → Sa. 09. September 2023, 16:00 Uhr ORGELKONZERTE, Klosterkirche Pulgarn Martin Riccabona, Linz
- → So. 08. Oktober 2023, 17:00 Uhr SONNTAGSMUSIK IM SALON Francisco Carolinum, Festsaal Ballot Quartett Werke von Anton Bruckner, Augustinus F.

Kropfreiter und Maurice Ravel

in memoriam Kurt Widmer

- → Di. 10. Oktober 2023, 19:00 Uhr VOKAL.ISEN, Francisco Carolinum, Festsaal "Komm ins Offene, Freund" Gesänge von und nach Friedrich Hölderlin –
- → Fr. 13. Oktober 2023, 19:30 Uhr ORGELKONZERTE, Minoritenkirche Linz Gustav Auzinger. Pürnstein
- → Fr. 13. Oktober 2023, 19:30 Uhr

 ALTE MUSIK neu gelesen

 Oö. Landesbibliothek, Atrium

 Ensemble Klingzeug, Memento mori
- → So. 29. Oktober 2023, 17:00 Uhr SONNTAGSMUSIK IM SALON

Francisco Carolinum, Festsaal Trio Incendio, Werke von Franz Liszt, Bohuslav Martinů und Franz Schubert

→ Fr. 03. November 2023, 19:30 Uhr ALTE MUSIK – neu gelesen Martin-Luther-Kirche

Margot Oitzinger und Peter Kooij mit dem L'Orfeo Barockorchester und Michi Gaigg Der Friede sei mit Dir

- → Fr. 10. November 2023, 19:30 Uhr ALTE MUSIK – neu gelesen Öö. Landesbibliothek, Atrium The Royal Wind Music Der Orpheus von Amsterdam
- → So. 19. November 2023, 17:00 Uhr SONNTAGSMUSIK IM SALON
 Francisco Carolinum, Festsaal
 Peter Dorfmayr / Horn, Matthias Honeck / Violine
 Johannes Wilhelm / Klavier
 Werke von Martin Rainer,
 Ludwig van Beethoven und Johannes Brahms
- → Do. 07. Dezember 2023, 19:00 Uhr

 VOKAL.ISEN, Francisco Carolinum, Festsaal
 "Maria sitzt am Rosenhag"

 Romantische Weihnachten

→ So. 14. Jänner 2024, 17:00 Uhr SONNTAGSMUSIK IM SALON Francisco Carolinum, Festsaal

Simeon Goshev / Klavier Werke von Wolfgang Amadé Mozart, Karol Szymanowski und Robert Schumann

- → Do. 01. Februar 2024, 19:00 Uhr VOKAL. ISEN, Francisco Carolinum, Festsaal "O schöne Nacht"
 Vokalquartette von Johannes Brahms und Heinrich von Herzogenberg
- → So. 11. Februar 2024, 17:00 Uhr SONNTAGSMUSIK IM SALON Francisco Carolinum, Festsaal Diogenes Quartett Werke von Ludwig van Beethoven, Gabriel Fauré und Bedřich Smetana
- → Do. 07. März 2024, 19:00 Uhr VOKAL.ISEN, Francisco Carolinum, Festsaal "Der letzte König von Orplid" Eduard Mörike und Hugo Wolf
- → So. 10. März 2024, 17:00 Uhr
 SONNTAGSMUSIK IM SALON
 Francisco Carolinum, Festsaal
 Acies Quartett
 Martin Rummel / Violoncello
 Werke von Frank Martin und Franz Schubert
- → Fr. 26. April 2024, 19:30 Uhr

 ALTE MUSIK neu gelesen

 Oö. Landesbibliothek, Atrium

 Matthias Helm und Galimathias Musicum
 Lied trifft Klaviertrio
- → Mo. 13. Mai 2024, 19:30 Uhr ALTE MUSIK – neu gelesen Oö. Landesbibliothek, Atrium Alexander Gergelyfi / Clavichord Auf Achse
- → Do. 23. Mai 2024, 19:00 Uhr VOKAL.ISEN, Francisco Carolinum, Festsaal Arnold Schönberg – Der Romantiker Zum 150. Geburtstag
- → Fr. 07. Juni 2024, 19:30 Uhr

 ALTE MUSIK neu gelesen

 Oö. Landesbibliothek, Atrium

 Best of Brisk

 Preisträger:innenensembles des BRISK

 Wettbewerbes für Alte Musik



Alte Musik im Schloss, Sonntagsmusik im Salon, vokal.isen oder die Orgelkonzerte sind ob ihres qualitätvollen Auftretens schon längst eine fixe Größe im reichhaltigen Linzer Kulturangebot. Dieses Konzept hat sich bewährt und wird somit auch diese Saison fortgesetzt – mit einer kleinen Änderung.

Bedingt durch den Umbau des Barocksaales im Linzer Schloss musste für die Konzertreihe Alte Musik im Schloss ein neuer Ort gefunden werden. Unter der neuen Bezeichnung "Alte Musik – neu gelesen" lebt diese Konzertreihe in der Oö. Landesbibliothek in gewohnter Qualität weiter.

Zusammengefasst unter dem Dachbegriff Landeskonzerte stehen diese Konzertreihen beispielhaft für den eigenen Leistungs- und Qualitätsanspruch des Kulturlandes OÖ. Die Landeskonzerte sind wichtige kulturelle Impulsgeber, die weit über die Grenzen der Landeshauptstadt hinauswirken. Dabei sind die Landeskonzerte stets ihrem Grundsatz treu geblieben, sich nicht der künstlerischen Beliebigkeit bzw. dem "Kultureintopf" als Maßstab für die Programmgestaltung unterzuordnen. Seit Anbeginn bestimmen ausschließlich Qualität und Unverwechselbarkeit das Programm der Landeskonzerte. Dabei nehmen alle Musikrichtungen in ihrer Besonderheit, ihrem Selbstverständnis und Bedeutung gleichberechtigt ihren Platz ein.

Unter dieser Prämisse bin ich davon überzeugt, dass die Konzertreihen auch in dieser Saison dem hohen künstlerischen Anspruch des Veranstalters, der Künstlerinnen und Künstler sowie des Publikums gerecht werden.

Ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen und Mitwirkenden – insbesondere bei den künstlerischen Leitungen Carin van Heerden, Anton Voigt, Andreas Lebeda und Gustav Auzinger – für ihr Engagement, gratuliere zu diesem bemerkenswerten Programm und lade Sie herzlich ein, sich von den Veranstaltungen begeistern zu lassen.

Mag. Thomas Stelzer Landeshauptmann

ALTE MUSIK — neu gelesen

SAISON 2023 / 24

OÖ. LANDESBIBLIOTHEK Schillerplatz 2, 4020 Linz

MARTIN-LUTHER-KIRCHE
Martin-Luther-Platz 1, 4020 Linz

Künstlerische Leitung: Prof.ⁱⁿ Carin van Heerden

www.landeskonzerte.at

ALTE MUSIK - NEU GELESEN

Die beliebte Linzer Reihe der Alten Musik verlässt ihre Spielstätte im Linzer Schloss und zieht ab Herbst 2023 in die Linzer Innenstadt: Die überaus zentrale Lage der Oö. Landesbibliothek eröffnet nicht nur neue Räumlichkeiten, sondern spricht ein noch breiteres Publikum an. Mit der neuen Namensgebung schlagen wir eine vielversprechende Brücke zu diesem lebendigen Ort des Wissens und der kulturellen Begegnung. Aktuelle Lesarten der Alten Musik und am Puls der neuesten Erkenntnisse der historischen Aufführungspraxis zu bleiben, sind und bleiben uns ein großes Anliegen. Ihnen, liebes Publikum, werden vielfältige Einblicke unserer aktuellen musikalischen Zeit geboten. So werden Sie etablierte Ensembles, wie das L'Orfeo Barockorchester, junge Formationen, wie das Ensemble Klingzeug, sowie Gäste aus dem In- und Ausland erleben.

Die lange Tradition dieser Reihe hat sich seit 1979 auf allen Ebenen bewährt und wir freuen uns darauf, unser oberösterreichisches Publikum weiterhin mit Musik der Renaissance bis zur Früh-Romantik zu verzaubern.

Auf ein Wiedersehen in der Oö. Landesbibliothek!

Ihre Carin van Heerden Künstlerische Leiterin





Freitag, 13. Oktober 2023, Oö. Landesbibliothek, Atrium

19:30 Uhr

ENSEMBLE KLINGZEUG

MEMENTO MORI - GEDENKE, DASS DU STERBLICH BIST

Zwischen der Gegenwart und der Entstehungszeit der Werke liegen Jahrhunderte und doch sind die Themen, die in den Lamenti in Töne gefasst wurden, jedem vertraut: Zerbrechlichkeit und Hoffen auf ein Danach. Vergänglichkeit in unterschiedlichen Schattierungen und Intensitäten. Tröstende Erinnerung. Vertrauen. Hörbar gemachter Abschied. Wenig verlangt so sehr nach Kunst wie Zeiten des Übergangs. Werke von u. a. Johann Schmelzer und Henry Purcell.

Claudia Delago-Norz, Lukas Praxmarer / Violinen Nadine Henrichs / Viola Anna Tausch / Violoncello und Blockflöte Johannes Ötzbrugger / Theorbe Albert Knapp / Orgelpositiv und Cembalo



Freitag, 3. November 2023, Martin-Luther-Kirche

19:30 Uhr

MARGOT OITZINGER / MEZZOSOPRAN PETER KOOIJ / BASS L'ORFEO BAROCKORCHESTER UND MICHI GAIGG

DER FRIEDE SEI MIT DIR

Aus dem Kantatenwerk Johann Sebastian Bachs gibt es einige Werke für eine Solostimme und Orchester. Drei dieser Juwelen werden von zwei großen Persönlichkeiten der Bachinterpretation in Zusammenarbeit mit dem L'Orfeo Barockorchester präsentiert. Die Martin-Luther-Kirche bietet dazu den perfekten Rahmen.



Freitag, 10. November 2023, Oö. Landesbibliothek, Atrium

19:30 Uhr

THE ROYAL WIND MUSIC

DER ORPHEUS VON AMSTERDAM

Wenn es einen Namen der Musikgeschichte der nördlichen Niederlande gibt, der sich in das kollektive Gedächtnis eingeprägt hat, dann zweifelsohne der von Jan Pieterszoon Sweelinck: Zu Recht als "Orpheus von Amsterdam" gefeiert, verleiht er der niederländischen Hauptstadt, wo er zwischen 1577 und 1621 als Organist mit der Oude Kerk verbunden war, noch heute eine außergewöhnliche und verdiente Ehre.

The Royal Wind Music lässt die Musik des berühmtesten Komponisten der Niederlande klingen, wie sie noch nie zuvor erklungen ist. Die Vorstellung, wie die berühmte "Sweelinck-Orgel" in der Oude Kerk zu klingen, inspiriert zur Interpretation der hervorragenden Musik für Tasteninstrumente.

Sweelincks Vokalwerke eignen sich ebenso perfekt für The Royal Wind Music, die mit Consort-Blockflöten das Timbre eines Chores wunderbar reproduzieren können.



Freitag, 26. April 2024, Oö. Landesbibliothek, Atrium

19:30 Uhr

MATTHIAS HELM UND GALIMATHIAS MUSICUM

LIED TRIFFT KLAVIERTRIO

Um den legendären Reichtum des Volksliedgutes der Britischen Inseln zu bewahren und lebendig zu erhalten, beauftragte 1791 der Volksliedsammler George Thomson gemeinsam mit Verlegern niemanden Geringeren als den großen **Joseph Haydn** jene Melodien in Arrangements für Singstimme und Klaviertrio zu gießen. In dessen Nachfolge schuf **Ludwig van Beethoven** eine beeindruckende Vielfalt an Kompositionen auf Basis weiterer überlieferter Lieder.

Galimathias musicum stellt diesen Kleinodien im Schaffen von Haydn und Beethoven zwei berühmte Klaviertrios jener beiden entgegen. Auf Darmsaiten und Hammerklavier, versteht sich!

Nina Pohn / Violine Peter Trefflinger / Violoncello Erich Traxler / Hammerflügel



Montag, 13. Mai 2024, Oö. Landesbibliothek, Atrium

19:30 Uhr

ALEXANDER GERGELYFI / CLAVICHORD

AUF ACHSE

Weder Kompass noch Landkarte, festes Schuhwerk oder gar ein Pferd; einzig mit seinem um das Jahr 1700 erbauten "Admonter" Clavichord unter dem Arm bereist unser Protagonist Österreich. Was auch immer "Österreich" bedeuten mag. Dabei wird ein ganz originärer Begriff von Heimat und Kultur freigelegt, der stark von den Nachbarn Bayern, Italien und den östlichen Teilen des Habsburger Reiches geprägt ist.

Ob zu Gast bei Paul Peuerl in Oberösterreich, Georg Muffat in Salzburg, Johann Michael Steinbacher in Graz, Arcangelo Corelli in Tirol, Georg Friedrich Händel in Budapest oder Wolfgang Amadé Mozart in Wien - ein wahrer Weltenbummler ist das Clavichord. Sein Zauber bindet wieder, was die Mode streng geteilt (frei nach Friedrich Schiller).



Freitag, 07. Juni 2024, Oö. Landesbibliothek, Atrium

19:30 Uhr

BEST OF BRISK

PREISTRÄGER:INNENKONZERT DES KAMMERMUSIKWETTBEWERBES FÜR ALTE MUSIK AN DER ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT

Der jährlich stattfindende Wettbewerb bietet Ensembles ein hervorragendes Podium, vor einer international besetzten Jury ihr Können zu zeigen. Studierende des Instituts für Alte Musik und Historische Aufführungspraxis an der Anton Bruckner Privatuniversität werden mit diesem Wettbewerb zusätzlich motiviert, sich möglichst früh mit Ensemblearbeit und einer Ensemblegründung auseinanderzusetzen, ist doch der spätere Beruf hauptsächlich kammermusikalisch zu bestreiten. Das Repertoire wird ihnen dabei freigestellt und reicht, je nach Besetzung, von der Renaissance bis Früh-Romantik. Auch das Publikum der Alte Musik – neu gelesen kommt in diesem Konzert in den Genuss.



sonntags MUSIK Im Salon

SAISON 2023 / 24

FRANCISCO CAROLINUM, FESTSAAL Museumstraße 14, 4010 Linz

Künstlerische Leitung: Univ. Prof. em. Anton Voigt

www.landeskonzerte.at

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

Was könnte es Schöneres geben, als eine Konzertsaison zusammenzustellen? Es ist, als ob man liebe Menschen zu einem Festmahl einladen würde: die Auswahl des Restaurants, die Speisenfolge, Weinbegleitung... daran zu denken, lässt dem Gourmet das Wasser im Mund zusammenlaufen.

Um bei der Metapher zu bleiben: Die Wahl des Ortes ist im Fall der Sonntagsmusik keine Frage. Der Festsaal des Francisco Carolinum hat eine Atmosphäre, die in Linz kaum andernorts zu finden ist. Die Programme wollen abwechslungsreich sein – "nicht zu viel Malakoff-Torte", wie der Pianist Artur Rubinstein meinte, ein wenig Pfeffer oder Ingwer hebt den Geschmack!

Die Wahl der Ausführenden ist der schwierigste, wenngleich lustvollste Teil: Es gibt so viele wunderbare Musikerinnen und Musiker! Diese mit den Möglichkeiten der Konzertserie in Einklang zu bringen, ist die eigentliche Herausforderung. Das diesjährige Ergebnis meiner Überlegungen, Planung und Fixierung können Sie in den nächsten Monaten hören und sehen. Ich freue mich auf Sie!

Ihr Anton Voigt sonntagsmusik@gmail.com





Sonntag, 08. Oktober 2023, Francisco Carolinum, Festsaal

17:00 Uhr

BALLOT QUARTETT

WERKE VON ANTON BRUCKNER, AUGUSTINUS F. KROPFREITER UND MAURICE RAVEL

Das Streichquartett um den französischen Geiger Rémy Ballot trat erstmals bei einem bejubelten Debütkonzert im Rahmen der St. Florianer Brucknertage 2020 auf. Als Auftakt zum Brucknerjahr 2024 wird das Ensemble Bruckners *Quartett* spielen, das noch in dessen Lehrjahren in Linz entstand. Mit Kropfreiters *1. Streichquartett* erklingt ein Werk des Florianer Meisters zu dessen 20. Todestag am 26. September.

Rémy Ballot / 1. Violine Iris Ballot / 2. Violine Stefanie Kropfreiter / Viola Andrea Traxler / Violoncello



Sonntag, 29. Oktober 2023, Francisco Carolinum, Festsaal

17:00 Uhr

TRIO INCENDIO

WERKE VON FRANZ LISZT, BOHUSLAV MARTINŮ UND FRANZ SCHUBERT

Das junge Prager Klaviertrio existiert seit 2015 und hat neben zahlreichen Preisen (u. a. beim Grazer Schubert-Wettbewerb) bereits in bedeutenden internationalen Konzertsälen gespielt, u. a. im Prager Rudolphinum, in der Londoner Wigmore Hall und in der Berliner Philharmonie. In diesem Jahr wurde das Ensemble als besondere Auszeichnung zur Verbier Festival Academy eingeladen.

Karolína Františová / Klavier Filip Zaykov / Violine Vilém Petras / Violoncello





Sonntag, 19. November 2023, Francisco Carolinum, Festsaal

17:00 Uhr

PETER DORFMAYR / HORN MATTHIAS HONECK / VIOLINE JOHANNES WILHELM / KLAVIER

WERKE VON MARTIN RAINER, LUDWIG VAN BEETHOVEN UND JOHANNES BRAHMS

Der Hornist Peter Dorfmayr ist Solohornist der Wiener Symphoniker und Professor an der Musik und Kunst Privatuniversität Wien. Mit seinen Kollegen aus dem Kreis der Wiener Symphoniker, dem Stimmführer der Violinen Matthias Honeck, und Johannes Wilhelm vom Mozarteum Salzburg wird er neben dem wunderbaren *Horntrio* von Johannes Brahms auch ein Werk für Horn interpretieren, das für ihn komponiert wurde und das ihm gewidmet ist.



Sonntag, 14. Jänner 2024, Francisco Carolinum, Festsaal

17:00 Uhr

SIMEON GOSHEV / KLAVIER

WERKE VON WOLFGANG AMADÉ MOZART, KAROL SZYMANOWSKI UND ROBERT SCHUMANN

Simeon Goshev ist Preisträger mehrerer Wettbewerbe (Bösendorfer Klavierwettbewerb in Wien, Internationaler Pianist:innenwettbewerb "Pantscho Wladigerow" in Schumen und Internationaler Leoš Janáček Klavierwettbewerb in Brno). Als offizieller Bösendorfer Artist vertritt er die Klavier-Manufaktur bei Konzerten in zahlreichen Ländern Europas. Dem klassischen Klavierrepertoire ist Goshev durch seine Ausbildung bei Stefan Vladar, Oleg Maisenberg und Lilya Zilberstein in besonderem Maße verbunden.



Sonntag, 11. Februar 2024, Francisco Carolinum, Festsaal

17:00 Uhr

DIOGENES QUARTETT

WERKE VON LUDWIG VAN BEETHOVEN, GABRIEL FAURÉ UND BEDŘICH SMETANA

"Es muss ein Glücksfall gewesen sein, der diese vier Musiker zu einem Ensemble zusammengeführt hat." (Süddeutsche Zeitung) Das Diogenes Quartett, 1998 in München gegründet, gehört zu den renommiertesten deutschen Streichquartetten unserer Zeit. In der Saison 2022/23 spielten die vier Musiker:innen unter anderem in der Europäischen Kulturhauptstadt Temeswar, Skopje und Barcelona.

Stefan Kirpal / Violine Gundula Kirpal / Violine Alba González i Becerra / Viola Stephen Ristau / Violoncello



Sonntag, 10. März 2024, Francisco Carolinum, Festsaal

17:00 Uhr

ACIES QUARTETT MARTIN RUMMEL / VIOLONCELLO

WERKE VON FRANK MARTIN UND FRANZ SCHUBERT

Das Acies Quartett wurde in Kärnten gegründet und spielt seit 2016 in der heutigen Besetzung. Für die einleitende *Pavane couleur du temps* von Frank Martin und das große *Streichquintett* von Franz Schubert vereinen sich die vier Musiker mit dem derzeitigen Rektor der Anton Bruckner Privatuniversität, Martin Rummel; in gleicher Besetzung ist vor Kurzem eine CD entstanden.

Benjamin Ziervogel / Violine Raphael Kasprian / Violine Jozef Bisak / Viola Thomas Wiesflecker / Violoncello Martin Rummel / Violoncello

vokal.isen

FRANCISCO CAROLINUM, FESTSAAL Museumstraße 14, 4010 Linz

Künstlerische Leitung: Prof. Andreas Lebeda

23

JAHRHUNDERT WEINDEN.

EIN MUSIKALISCHES NETZWERK AN FÜNE ABENDEN

www.landeskonzerte.at

"Weil nicht alle Blütenträume reiften"... auch wenn in den vergangenen Jahren manches unaufgeführt und manche Rechnung offen geblieben ist: mit neuer Begeisterung schließen wir mit der neuen Saison an frühere literarisch-musikalische Erkundungen und an manche nachhaltige musikalische Freundschaften an. Nach dem schmerzlichen Abschied von dem großen Sänger und Mentor Kurt Widmer freut und tröstet es uns, dass mit Claus-Christian Schuster ein anderer großer Anreger und Ideengeber der vokal. isen in diesem Jahr nach langer Pause wieder mit dabei ist. Mit den Sopranistinnen Helena Dearing und Anna Maria Pammer, den Pianisten Clemens Zeilinger und Till Alexander Körber sowie der slowenischen Hugo-Wolf-Spezialistin Breda Zakotnik sind prägende Künstler und Künstlerinnen aus den Anfangsjahren der vokal. isen zu Gast. Dazu gibt es ein Wiederhören mit der wunderbaren Mezzosopranistin Martha Hirschmann und dem international erfolgreichen Tenor Jan Petryka; die beiden jungen Sopranistinnen Maria Ladurner und Martha Matscheko stehen – zusammen mit den Damen des Ensembles Concerto delle Donne – für eine neue vokal. isen-Generation, und Ilia Staple feiert nach ihrem Debüt an der Wiener Staatsoper nun ein freudig erwartetes Wiedersehen bei den vokal. isen.

Dichter und ihre Gesellen... neben einer Eichendorff-Reminiszenz stehen mit Friedrich Hölderlin und Eduard Mörike gleich zwei außergewöhnliche Dichterpersönlichkeiten im Brennpunkt der vokal.isen. Das Quartett der Liebeslieder-Walzer begibt sich in neuer Besetzung auf die Spuren einer bewegenden musikalischen Freundschaft: in den Quartetten des gleichwohl bedeutenden wie vergessenen österreichischen Komponisten Heinrich von Herzogenberg und in den Vokalquartetten von Johannes Brahms begegnet uns vokale Kammermusik auf Augenhöhe und in höchster Vollendung.

Dazu feiern wir die Geburtstage des großen Liederkomponisten Hugo Wolf und – zum 150-jährigen Jubiläum – des erstaunlich romantischen Arnold Schönberg, und schließlich stimmen wir uns mit erlesenen Weihnachtsliedern auf das Christfest ein - herzlich willkommen!

Andreas Lebeda

vokal.isen



Dienstag, 10. Oktober 2023, Francisco Carolinum, Festsaal

19:00 Uhr

"KOMM INS OFFENE, FREUND"

GESÄNGE VON UND NACH FRIEDRICH HÖLDERLIN – IN MEMORIAM KURT WIDMER

"Die Linien des Lebens sind verschieden, Wie Wege sind, und wie der Berge Grenzen. Was hier wir sind, kann dort ein Gott ergänzen Mit Harmonien und ewigem Lohn und Frieden."

So dichtet der unfassbare Friedrich Hölderlin in seinem Tübinger Turm, so komponiert der legendäre, inzwischen 97-jährige György Kurtág für den unvergessenen Kurt Widmer... Nur wenige Komponisten haben sich über die Vertonung von Hölderlin-Texten gewagt - neben Hanns Eislers Hölderlin-Gesängen und Kurtágs unerhörten Monodien gibt es eine Uraufführung des aus der Hölderlin-Stadt Tübingen stammenden Till Alexander Körber.

Ilia Staple / Sopran Andreas Lebeda / Bariton

Till Alexander Körber / Klavier & Komposition







Donnerstag, 07. Dezember 2023, Francisco Carolinum, Festsaal

19:00 Uhr

"MARIA SITZT AM ROSENHAG"

ROMANTISCHE WEIHNACHTEN

Nach der prachtvollen Weihnachtshistorie vom Vorjahr nun eine stimmungsvolle Sammlung romantischer Weihnachtslieder: was von Schütz bis Bach und Händel noch öffentliche Inszenierung war, wird im 19. und 20. Jahrhundert zum Brauchtum und zur Privatsache. Um den Christbaum als Symbol dieses nunmehr vorwiegend im bürgerlich-häuslichen Rahmen zelebrierten Festrituals wird Weihnachten zum "romantischen" Fest schlechthin: mehrere Generationen spät- und nachromantischer Komponisten werden parallel zur liturgisch-,offiziellen' Kirchenmusik säkulare Weihnachtsmusik komponieren und weihnachtliche Stimmung in die Wohnzimmer, Salons und Konzerthäuser zaubern...

Martha Matscheko / Sopran Andreas Lebeda / Klavier Ensemble Concerto delle Donne Antonia Ortner / Sopran Anna-Maria Fischer / Mezzosopran



Donnerstag, 01. Februar 2024, Francisco Carolinum, Festsaal

19:00 Uhr

"O SCHÖNE NACHT"

VOKALQUARTETTE VON JOHANNES BRAHMS UND HEINRICH VON HERZOGENBERG

Eine langjährige und innige Beziehung verband Johannes Brahms mit Heinrich und Elisabeth von Herzogenberg; die Eingangstakte seines Quartetts *O schöne Nacht*, mit denen Brahms das zweite Notturno aus Herzogenbergs Opus 22 zitiert, sind wohl ein besonders sinnfälliges Zeichen dieser musikalischen Freundschaft und gegenseitiger Achtung und Wertschätzung. In Hebbels Gedicht *Meeresleuchten* schließlich steigt Venus selbst, die Göttin der Liebe, aus den Fluten, ein tönender Verweis auf Botticellis berühmtes Gemälde in den geheimnisvoll-dunklen Farben der späten Romantik; die selten aufgeführten *Notturni* Heinrich von Herzogenbergs gehören zusammen mit den meisterhaften Vokalquartetten von Brahms wohl zu den besonders schönen Kostbarkeiten vokaler Kammermusik.

Helena Dearing / Sopran Martha Hirschmann / Mezzosopran Jan Petryka / Tenor Andreas Lebeda / Bariton Claus-Christian Schuster / Klavier



Donnerstag, 07. März 2024, Francisco Carolinum, Festsaal

19:00 Uhr

DER LETZTE KÖNIG VON ORPLID

EDUARD MÖRIKE UND HUGO WOLF

"Es gibt wenige Dichter, vielleicht überhaupt wenige Menschen, die so beängstigend nahe am Herzen alles Lebens gewohnt haben [...], schreibt Hermann Hesse über Eduard Mörike.

Als "phantasmagorisches Zwischenspiel" steht die theatralische Skizze Der letzte König von Orplid im Zentrum von Mörikes abgründigem und vielschichtigem Roman Maler Nolten – wie bei Goethe und Eichendorff wird die Handlung des Romans durch eingestreute lyrische Texte poetisch verdichtet. In Vertonungen wie Im Frühling, Karwoche, Gebet und Wo find ich Trost finden der religiöse Agnostiker Hugo Wolf und der weltliche Mystiker Eduard Mörike zu einem einzigartigen gemeinsamen "Ton" einer alle Konfessionsgrenzen transzendierenden Menschheitspassion.

Maria Ladurner / Sopran Andreas Lebeda / Bariton Breda Zakotnik / Klavier

vokal.*isen*



Donnerstag, 23. Mai 2024, Francisco Carolinum, Festsaal

19:00 Uhr

ARNOLD SCHÖNBERG - DER ROMANTIKER

7UM 150, GFBURTSTAG

Mit Anna Maria Pammer, Andreas Lebeda und Clemens Zeilinger finden drei in der Musik der Zweiten Wiener Schule erfahrene Interpret:innen zu einem reinen Schönberg-Programm zusammen, um damit dessen 150. Geburtstag zu begehen. Im Vordergrund steht eine umfangreiche Auswahl aus den *Frühen Liedern*, die einen überraschenden Einblick in Schönbergs spätromantisches Werk geben; in den 1907 entstandenen, harmonisch unkonventionell gesetzten *Zwei Balladen* op.12 lässt sich Schönbergs atonale Phase gleichwohl bereits deutlich erahnen, während er mit den *Sechs kleinen Klavierstücken* op.19 sein Ideal einer "musikalischen Prosa" als Gedanken-Darstellung "ohne bloßes Beiwerk und Wiederholungen" schließlich verwirklicht.

Anna Maria Pammer / Sopran Andreas Lebeda / Bariton Clemens Zeilinger / Klavier

KARTENSERVICE

Für die Konzertsaison 2023/24 haben Sie die Möglichkeit, Karten per Telefon, E-Mail oder online über unsere Webseite zu bestellen. Ihre reservierten Karten sind an der Abendkasse hinterlegt und vor Ort in bar zu bezahlen.

Silvia Eichlberger Tel.: (+43 732) 7720-14875 Kurt Leitenmüller Tel.: (+43 732) 7720-15666

E-Mail: office@landeskonzerte.at Web: www.landeskonzerte.at

KARTENPREIS: € 20,00

ERMÄSSIGTER KARTENPREIS: € 10,00 (NUR MIT AUSWEIS)

Landesbedienstete, Mitglieder EPTA Österreich, Mitglieder Verein Freunde des Linzer Musiktheaters, Mitglieder OÖ. Streichervereinigung, OÖNcard, Bibliothekskarte der Oö. Landesbibliothek, Senior:innen, Schüler:innen und Studierende, Personen mit besonderen Bedürfnissen

ABOS

ALTE MUSIK - NEU GELESEN

Abo-Preis: € 80,00 Abo-Preis ermäßigt: € 40,00

SONNTAGSMUSIK IM SALON

Aus Kapazitätsgründen können derzeit keine neuen Abonnements vergeben werden.

VOKAL.ISEN

Abo-Preis: € 68,00 Abo-Preis ermäßigt: € 34,00

impressum:

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz, Tel.: (+43 732) 7720-15480, Fax: (+43 732) 7720-211786, E-Mail: k.post@ooe.gv.at Web: www.land-oberoesterreich.gv.at

Mit Ihrer Anmeldung/Teilnahme werden Ihre Daten zur Abwicklung der Veranstaltung sowie für weitere Veranstaltungen verwendet. Soweit für die Abwicklung erforderlich, werden Ihre Daten an Dritte (z. B. Kooperationspartner:innen und Referent:innen) weitergegeben. Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich per Post oder per E-Mail an k.post@ooe.gv.at widerrufen werden. Bildaufnahmen, die bei dieser Veranstaltung gemacht werden, werden zur Öffentlichkeitsarbeit der Abteilung Kultur (Website, Printmedien, Social Media, usw. > Berechtigtes Interesse) verwendet. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.land-oberoesterreich.gv.at/Datenschutz.htm und liegen auch bei der Kassa/Registrierung auf.

Das vielfältige Angebot der Kultureinrichtungen des Landes Oberösterreich auf einen Blick.











Kultur-Standorte













Oö. Landesmusikschulen



communale oö



erfestival für junges Publikum









FÜR MEHR INFOS QR-CODE SCANNEN!











Ganz Oberösterreich wird Bruckner-Bühne.

Zum 200. Geburtstag von Anton Bruckner schenken wir ihm und uns sein Werk. Um endlich den ganzen Bruckner kennenzulernen und die Musik für den Menschen sprechen zu lassen. Und um ihn dort zu empfangen, wo er zu seiner ganzen Größe heranwuchs: im Bruckner-Land Oberösterreich.

ab jetzt gilt:
Feiern Sie mit!

anton-bruckner-2024.at 10









Nützen Sie das breite Angebot der Oö. Landesbibliothek. Wir beraten Sie gerne.

Oberösterreichische Landesbibliothek, Schillerplatz 2, 4021 Linz



